

Erledigt

Von Original BIOS zu Ozmosis... und jetzt?!

Beitrag von „rueberfall“ vom 15. April 2015, 02:33

Hallo!

Nachdem ich jetzt diverse Anläufe unternommen habe, gewisse "Fehler" beheben zu wollen - z.B. dass der Cursor öfter mal hängt oder sich mein Hackintosh gerne mal "grundlos" aufhängt - habe ich nun den Schritt gewagt, mein Bios mit Ozmosis zu flashen -> Z97xU5HD

Jetzt stellen sich mir einige Fragen:

- Im Bios steht noch immer "Version F8" - von Ozmosis wird da irgendwie nichts angezeigt. Ist das richtig so?
- Irgendwas scheint sich dennoch getan zu haben, da mein "Start-Screen" anders aussieht und ich auf dem Rechner einige Lizenzen erneuern musste.
- Einiges hat sich aber auch nicht verändert - meine Maus hängt immer noch hier und da, Thumbnails werden z.B. in FCPX nicht angezeigt, Avid lässt sich gar nicht öffnen...
- FakeSMC.kext habe ich entfernt und den /Extra-Ordner umbenannt - scheint dem Hackintosh (zum Glück) egal zu sein...

Daraus ergibt sich jetzt eigentlich folgende Frage:

Was kann ich denn jetzt noch tun, um das System zu optimieren? Alte Kexte rauswerfen? Wenn ja, welche? Irgendeine "Prüfung durchführen", wo es noch hakt? Ich würde auch gerne die Seriennummer noch "anpassen", bzw. hält sich mein Hackintosh auf einmal für einen iMac (obwohl ich ihn vor dem Ozmosiswandel via MultiB. als Mac 3.1 definiert habe)...

Im Wiki habe ich mich schon "umgeschaut" - da beziehen sich die Tipps vor allem auf "nicht laufende" Komponente...

Wie gesagt, bis jetzt hat sich hier nicht so viel verändert... 🙄

Vielen Dank im Voraus und liebe Grüße!

Rüdiger